



Apostel Carsten Denker besuchte am 12.11.2025 die Gemeinde in Recklinghausen-Nord.

Da die Gemeinden Recklinghausen-Nord und Oer-Erkenschwick die Wochengottesdienste immer zusammen feiern, erwartete den Apostel bei seinem Besuch eine gut gefüllte Kirche.

Den Gottesdienst stellte Apostel Denker unter das Textwort aus Offenbarung 19, Vers 7:

*"Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben;
denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine
Frau hat sich bereitet."*

Gleich zu Beginn stellte der Apostel fest, dass es der Seele einfach gut tue, wenn man sich mitten in der Woche als gläubige Christen im Haus Gottes versammeln könne. Eingehend auf das Textwort erklärte der Apostel die künftigen Heilsereignisse, die wir als festes Glaubensbekenntnis in uns tragen:

Zunächst wird Jesus wiederkommen und die vorbereiteten, geistgetauften Erstlinge und Überwinder mit zu sich in sein Reich nehmen. Dieses Geschehen wird in dem Textwort in dem Bild einer Hochzeit beschrieben. Wie bei einer Hochzeit auch, ist die gegenseitige Liebe die Grundlage allen Handelns.

Und auf diesen Augenblick sollen wir uns aus tiefstem Herzen freuen, auch wenn wir im täglichen Leben natürlich weiterhin Sorgen und Belastungen erleben.

Um auf dieses Ereignis vorbereitet zu sein, rät der Apostel, jeden Tag im Glauben zu wachsen und freudig die Sakramente zu genießen.

Als ein deutliches Zeichen der freudigen Vorbereitung kennzeichnete Apostel Denker, das Einssein in der Gemeinde.

Bezirksvorsteher Priester Renè Pläster ergänzte in einem Predigbeitrag, dass es auf einen jeden Einzelnen ankomme, dieses Einssein herzustellen. Dies erfordere kein passives Abwarten sondern ein aktives Mitarbeiten in der Gemeinde.

Nach der Sündenvergebung spendete Apostel Denker zwei Säuglingen das Sakrament der heiligen Versiegelung. (s.a.)

Johanna und Leon wurden von ihren Eltern vor den Altar getragen und erhielten dort durch Handauflegung und Gebet des Apostels die Gabe heiligen Geistes. Ein besonderes Fest für die Eltern und Familien aber auch für die ganze Gemeinde.

In seiner Ansprache bat der Apostel die Eltern, dieses neue in die Kinder hineingelegte geistliche Leben zu unterstützen, damit es sich entwickeln kann.

Dieser besondere Augenblick schien auch die beiden Kinder beeindruckt zu haben. Mit großen Augen schauten sie den Apostel interessiert an und fühlten sich augenscheinlich wohl bei der Handlung.

Nach der sich daran anschließenden Feier des heiligen Abendmahls erfolgte noch eine weitere Handlung: Der in diesem Jahr in den Ruhestand getretene Bezirksälteste Raimund Gauert wurde beauftragt, bei Bedarf für die Gemeinde Recklinghausen-Nord priesterliche Dienste, wie Abendmahlsfeiern und auch Wortbeiträge im Gottesdienst vorzunehmen. Eine herzlich willkommene Verstärkung in der Betreuung der Gemeinde.

Mit Gebet und Segen beendete der Apostel diesen besonderen Gottesdienst.

13. November 2025

Text: St. H.

Fotos: Matthias Laudien Stephan Heimrath

